

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

des Webshops <http://FensterShop-Müller.de>  
der Fenster + Türenbau Müller GmbH  
vertreten durch die Geschäftsführer Denis Müller, Enrico Müller und Ronny Müller  
Am Anger 3, 01561 Ebersbach OT Reinersdorf  
Tel: 035249 – 749-0  
Fax: 035249 – 749 - 13

E-Mail: [info@bautischlereimueller.de](mailto:info@bautischlereimueller.de)  
Amtsgericht Dresden HRB 175606  
Steuer Nr.: .....  
USt-IdNr.: DE250075425

### § 1 Geltungsbereich der AGB

- (1) Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“) sind Bestandteil eines jeden Vertrages zwischen der Fenster + Türenbau Müller GmbH (im Folgenden „G+S“, Betreiberin des Portals „<http://FensterShop-Müller.de>“, (nachfolgend Portal genannt) Am Anger 3, 01561 Ebersbach OT Reinersdorf, Deutschland, E-Mail: [info@bautischlereimueller.de](mailto:info@bautischlereimueller.de) und Ihnen als unserem Kunden (im Folgenden auch mit „Kunde/Kundin“ bezeichnet).

Unsere AGB gelten für Rechtsgeschäfte zwischen der Fenster + Türenbau Müller GmbH und Kunden welche Unternehmer gem. § 14 BGB oder auch Verbraucher gemäß § 13 BGB sind.

- (2) Wir erbringen unsere Leistungen und Lieferungen ausschließlich auf der Grundlage dieser AGB in ihrer jeweils gültigen Fassung.

### § 2 Vertragsgegenstand

- (1) Vertragsgegenstand ist jeweils das vom Kunden bestellte bzw. nach seinen speziellen Wünschen konfigurierte Produkt mit den Merkmalen der zum konfigurierten Produkt zugehörigen Produktbeschreibung.
- (2) Die schematischen Abbildungen und die Konfiguration des Produktes im Webshop sowie in der Auftragsbestätigung dienen nur der Illustration. Sie sind nicht maßstabsgetreu und

stellen nicht das fertige Endprodukt dar, so dass daraus keine vereinbarte Beschaffenheit hergeleitet werden kann.

### **§ 3 Angebote / Produktpräsentation / Zustandekommen des Vertrages**

- (1) Die von der Fenster + Türenbau Müller GmbH genannten Angebote sind freibleibend.
- (2) Der Kunde erklärt mit Anklicken der Schaltfläche „jetzt kaufen“ gegenüber der Fenster + Türenbau Müller GmbH verbindlich, diese AGB als Vertragsbestandteil zu akzeptieren und den Inhalt des Warenkorbes erwerben zu wollen. (Angebot)
- (3) Die Bestätigung des Zugangs der Bestellung des Kunden erfolgt durch eine automatisierte Erklärung unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung. Die Bestätigung der Bestellung stellt jedoch **keine Auftragsbestätigung bzw. Vertragsannahme** dar.
- (4) Der Vertrag zwischen der Fenster + Türenbau Müller GmbH und dem Kunden kommt erst mit Zugang einer von der Fenster + Türenbau Müller GmbH an den Kunden übersandten Auftragsbestätigung zustande.

### **§ 4 Informationspflichten des Kunden**

- (1) Der Kunde hat seine personenbezogenen Angaben wahrheitsgemäß gegenüber Fenster + Türenbau Müller GmbH anzugeben.
- (2) Sofern sich die angegebenen personengebundenen Daten des Kunden während der Laufzeit/Abwicklung des Vertrages ändern, ist dieser verpflichtet, der Fenster + Türenbau Müller GmbH unverzüglich diese Änderungen mitzuteilen.
- (3) Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass der von Ihnen angegebene E-Mail-Account bzw. Telefax- Anschluss oder die Telefon-Nr. erreichbar ist. Es vom Kunden sicherzustellen, dass der Empfang von E-Mails nicht aufgrund von Weiterleitung, Stilllegung oder Überfüllung des E-Mail-Accounts ausgeschlossen ist.
- (4) Im Falle eines Verstoßes gegen die Verpflichtung i.S.d. § 4 Abs. 1, 2, 3 AGB hat die Fenster + Türenbau Müller GmbH das Recht kostenfrei von dem geschlossenen Vertrag zurückzutreten und die dadurch verursachten Aufwendungen und Schäden vom Kunden ersetzt zu verlangen

### **§ 5 Widerrufsrecht**

Die Ware wird speziell nach Kundenwünschen angefertigt. Aus diesem Grund besteht kein

Widerrufsrecht.

## **§ 6 Preis / Versandkostenpauschale**

- (1) Es gelten die auf den Produktseiten unseres Webshops aufgeführten Listenpreise inklusive der gesetzlich geltenden Umsatzsteuer zum Zeitpunkt der Bestellung.
- (2) Der während des Bestellvorgangs dargestellte Gesamtpreis versteht sich ab Lager unfrei, sofern nichts Abweichendes vereinbart wurde.
- (3) Im Falle, dass der Kunde den Versand der bestellten Ware in Abweichung zu § 6 Abs. 2 AGB auswählt, so versteht sich der im Webshop dargestellte Gesamtpreis inklusive Transportkosten.
- (4) Sofern die Fenster + Türenbau Müller GmbH den Versand der Ware anbietet, liefert diese deutschlandweit zu einer Versandkostenpauschale in Höhe von 49,00 EUR (inkl. gesetzliche Umsatzsteuer).

## **§ 7 Zahlung**

- (1) Die Zahlung ist unverzüglich nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig und kann per
  - Banküberweisung
  - Bestellung auf Rechnung,
  - PayPal,
  - Kreditkarte,
  - per Lastschrift

nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgen. Erst nach Eingang der Zahlung des Kunden wird der Auftrag der Kunden durch die G+S ausgeführt, soweit nichts anderes vereinbart wurde.

- (2) Gerät der Kunde mit seiner Zahlungsverpflichtung in Verzug, so ist die Fenster + Türenbau Müller GmbH berechtigt, Verzugszinsen gegenüber Verbrauchern in Höhe von 5 Prozentpunkten - gegenüber Unternehmen/-gewerblichen Kunden in Höhe von 9 Prozentpunkten - über dem geltenden Basiszinssatz zu verlangen.

Zahlungsverzug tritt im Falle der Nichtzahlung entweder nach Ablauf des vereinbarten Zahlungstermins oder wenn kein Zahlungszeitpunkt festgelegt wurde ohne Mahnung 30 Tage nach Eintritt der Fälligkeit oder mit dem Tag nach erfolgter Mahnung ein.

Im Falle des Zahlungsverzuges ist der Kunde verpflichtet an die Fenster + Türenbau Müller GmbH eine Mahngebühr in Höhe von 5,00 EUR für jede Mahnung zu zahlen. Der Kunde kann den Nachweis führen, dass uns kein oder ein niedrigerer Schaden entstanden ist.

## **§ 8 Durchführung des Vertrages / Lieferung und Selbstbelieferungsvorbehalt**

- (1) Grds. ist die Ware am Firmensitz der Fenster + Türenbau Müller GmbH durch den Kunden nach Erhalt der Fertigstellungsanzeige unverzüglich entgegen zu nehmen. Wird davon abweichend eine Lieferung an eine andere Adresse vereinbart, so geht die Gefahr mit Übergabe der Ware an den Spediteur oder Frachtführer, spätestens jedoch mit Verlassen des Lagers oder des Lieferwerks auf den Käufer über. Dies gilt auch bei Lieferung „frei Haus“.
- (2) Lieferfristen und –termine bezeichnen stets nur den ungefähren Lieferzeitpunkt ab Werk oder Lager und sind keine Fixtermine. Die Fristen beginnen jedoch erst mit dem Ablauf des Tages zu Laufen, an dem die fällige Gesamtforderung vollständig vom Kunden beglichen ist, jedoch nicht vor Annahme der Bestellung.

## **§ 9 Eigentumsvorbehalt / Aufrechnung / Zurückbehaltungsrecht**

- (1) Bei Verbrauchern behält sich die Fenster + Türenbau Müller GmbH sich das Eigentum an der Kaufsache bis zur vollständigen Zahlung des Rechnungsbetrags vor.

Sind Sie Unternehmer in Ausübung Ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, behalten wir uns das Eigentum an der Kaufsache bis zum Ausgleich aller noch offenen Forderungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Besteller vor. Die entsprechenden Sicherungsrechte sind auf Dritte übertragbar.

- (2) Ein Recht zur Aufrechnung oder ein Zurückbehaltungsrecht steht dem Kunden nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder von uns unbestritten oder anerkannt sind.

## **§ 10 Gewährleistung**

Wir leisten Mangelbeseitigung nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen und innerhalb der Verjährungsfristen gemäß § 12 dieser AGB wie folgt:

- (1) Bei Rechtsgeschäften mit Verbrauchern gelten ausschließlich die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen.
- (2) Im Übrigen gelten bei Rechtsgeschäften zwischen der Fenster + Türenbau Müller GmbH und Unternehmern im Speziellen folgende Regelungen.
  - (a) Bei Rechtsgeschäften mit Unternehmern ist der Kunde verpflichtet, den Vertragsgegenstand unverzüglich nach Erhalt zu untersuchen. Hierbei feststellbare Sachmängel,

Falschliefungen und Fehlmengen sind, soweit diese durch zumutbare Untersuchungen feststellbar sind, der Fenster + Türenbau Müller GmbH unverzüglich spätestens jedoch 7 Tage nach Erhalt der Ware schriftlich anzuzeigen. Zeigt sich ein Sachmangel, eine Falschliefungen oder Fehlmengen später, und war dies bei der ersten Untersuchung nicht erkennbar, so muss die Anzeige unter Einstellung etwaiger Be- und Verarbeitung eines Mangels unverzüglich gegenüber der Fenster + Türenbau Müller GmbH schriftlich erfolgen. Im Übrigen gilt § 377 HGB entsprechend.

- (b) Be- oder verarbeitet der Besteller die Ware stellt dies eine Vermutung dahingehend dar, dass sich die Sache für die Verwendung des Kunden eignet.
- (c) Unterlässt der Kunde die unverzügliche Anzeige, so gilt die Ware in Ansehung des Mangels als genehmigt. Das Gleiche gilt, wenn der Kunde nicht unverzüglich nach Verlangen der Fenster + Türenbau Müller GmbH eine sachgerechte Prüfung des Mangels ermöglicht.
- (d) Mit der Mangelanzeige bzgl. eines Sachmangels hat der Kunde zugleich unwiderruflich mitzuteilen, ob er zur Nacherfüllung, eine Beseitigung des Mangels, oder die Lieferung einer mangelfreien Sache wünscht. Ist die durch den Kunden gewählte Art der Nacherfüllung nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich, werden kann die Fenster + Türenbau Müller GmbH eine andere Art der Nacherfüllung vornehmen.
- (e) Der Kunde kann erst nach zweimaligem Fehlschlagen der Nachbesserung oder Ersatzlieferung sein Recht zum Rücktritt geltend machen, oder Minderung des Werklohnes verlangen.

## **§ 11 Haftung**

- (1) Soweit nicht zwingende gesetzliche Bestimmungen entgegenstehen, haftet die Fenster + Türenbau Müller GmbH für unmittelbare und mittelbare Schadensersatzansprüche jeglicher Art mit Ausnahme von Personenschäden nur im Falle eigenen Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit und nur im Umfang der Deckung der Leistung der eigenen Haftpflichtversicherung. Soweit verbliebene Schadensersatzansprüche von dieser Versicherung nicht gedeckt sind, ist die Haftung der G+S auf die fünffache Höhe des vereinbarten Werklohnes des zu Grunde liegenden Rechtsgeschäftes beschränkt.
- (2) Der Kunde ist verpflichtet, unverzüglich nach Kenntnis des Mangels darauf hinzuwirken, dass weitere Schäden vermieden werden. Mit der Mangelanzeige hat der Kunde den von ihm zu erwarteten Schadensbetrag zu beziffern. Unverzüglich nach Eintritt von Umständen, die dazu führen könnten, dass der Schaden einen Betrag in Höhe des fünffachen vereinbarten Werklohnes erreicht oder übersteigt, hat der Kunde soweit er ist, uns schriftlich unverzüglich darauf hinzuweisen. Unterlässt der Kunde diesen Hinweis, ist die Fenster + Türenbau Müller GmbH nicht verpflichtet einen etwaigen Vermögensschaden, welche über die Höhe des fünffachen vereinbarten Werklohnes hinausgeht, zu erstatten.

## **§ 12 Verjährung**

In Fällen, in denen der Kunde nicht Verbraucher ist, verjähren sämtliche Mängel- und Schadensersatzansprüche in einem Jahr nach Lieferung oder Leistung des Werkes, soweit nicht anderes vereinbart wurde.

### **§ 13 Datenschutz**

Im Rahmen der Vertragserfüllung werden sämtliche datenschutzrechtlichen Vorgaben durch Fenster + Türenbau Müller GmbH beachtet. Personenbezogene Daten werden nur erhoben, verarbeitet oder genutzt, sofern der Kunde seine Einwilligung als Betroffener gibt oder eine gesetzliche Vorschrift es der Fenster + Türenbau Müller GmbH gestattet.

### **§ 14 Anwendbares Recht / Gerichtsstand / Vertragssprache**

- (1) Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- (2) Sofern der Kunde, ein Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz ins Ausland verlegen oder sein Wohnsitz zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, ist der Gerichtsstand für sämtliche Verträge, die unter Einbeziehung dieser AGB geschlossen werden, das für unseren Unternehmenssitz in 01561 Ebersbach OT Reinersdorf zuständige Gericht i.S.d. § 17 Abs. 1 ZPO.
- (3) Vertragssprache ist deutsch.

### **§ 15 Schriftform / Information über Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) / Sonstige Regelungen**

- (1) Sämtliche Vereinbarungen, die eine Änderung, Ergänzung oder Konkretisierung dieser Vertragsbedingungen beinhalten, sowie besondere Zusicherungen und Abmachungen sind schriftlich niederzulegen.
- (2) Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO bereit. Die Plattform findet sich unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> .
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden.